

Stadt auf der Höhe

Kindergartenbedarfsplanung für das Kindergartenjahr 2023 / 2024

Platzangebot in
Tageseinrichtungen für Kinder
und in
Kindertagespflege

1. Einleitung

Die Kindertagesbetreuung gewährleistet die Vereinbarkeit von Familie und Beruf und dient dem Wohl und der Entwicklung der Kinder. Die Stadt Radevormwald als Träger der öffentlichen Jugendhilfe hat den Auftrag, ein bedarfsgerechtes Angebot an Plätzen in Kindertageseinrichtungen und in Kindertagespflege zu planen und zur Verfügung zu stellen.

Dieser Auftrag wird in Radevormwald durch 13 verschiedene Kindertageseinrichtungen unter Trägerschaft des Evangelischen Kindertagesstättenverband Radevormwald, der Arbeiterwohlfahrt Rhein-Oberberg e.V., der Stadt Radevormwald, des Katholischen Kirchengemeindeverband Radevormwald-Hückeswagen, von KitaConcept Trägerschaften gGmbH und verschiedenen Elterninitiativen sowie durch 10 Tagespflegepersonen und 2 Großtagespflegern sichergestellt.

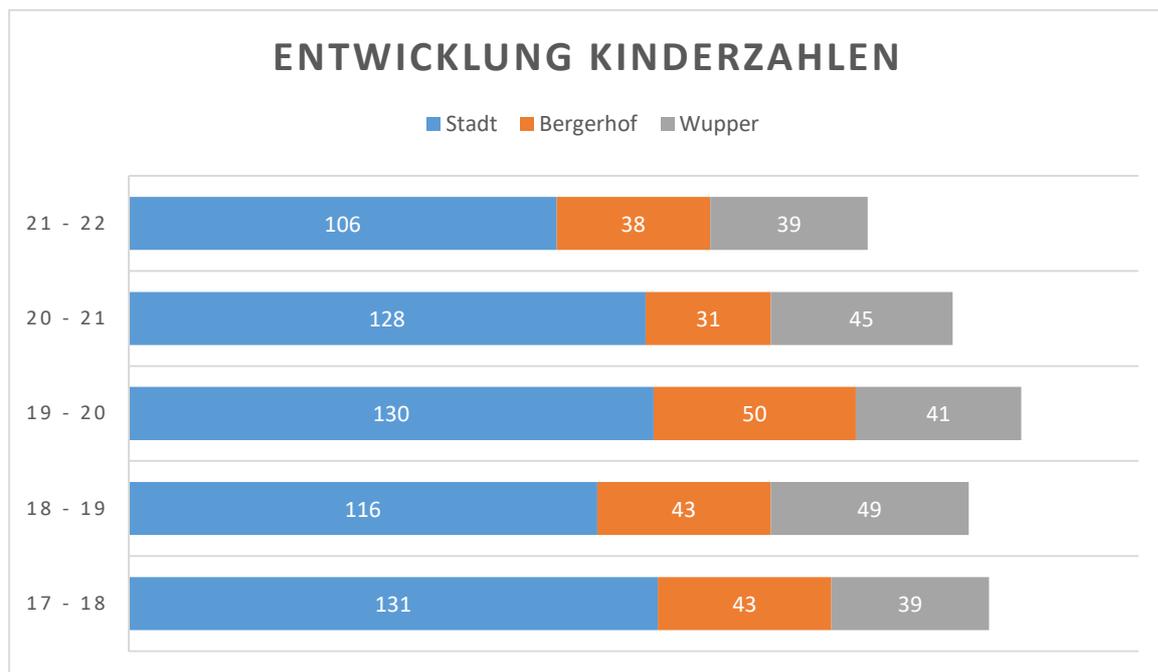
Dadurch besteht für die Familien die Möglichkeit, aus einer Vielzahl von verschiedenen Betreuungsangeboten mit unterschiedlichen Konzeptionen und pädagogischen Ausrichtungen das für sie passende auszuwählen.

Es ist auch weiterhin elementar die Diversität der Angebote aufrechtzuerhalten und zu fördern.

Gem. Erlass des Ministeriums für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung und Integration vom 22.12.2021 wird die Fortschreibungsrate der Kindpauschalen gemäß § 37 Kinderbildungsgesetz für das Kindergartenjahr 2023 / 2024 mit 3,46 % festgesetzt. Für die Zuschüsse zur Miete gilt entsprechend der Entwicklung des Verbraucherpreisindex eine Fortschreibungsrate von 7,64 %.

2. Bedarfsanalyse

Es folgt zunächst eine Übersicht der Kinderzahlen in Radevormwald im Alter von 0 – 6 Jahren. Die Kinderzahlen basieren auf einer Auswertung des örtlichen Einwohnermeldeamtes mit den Einwohner / innen im Alter von 0 – 6 Jahren, die am 01.11.2022 in Radevormwald gemeldet waren. Die Zahlen wurden auf die verschiedenen Schulbezirke (Stadt, Bergerhof und Wupper) aufgeteilt.

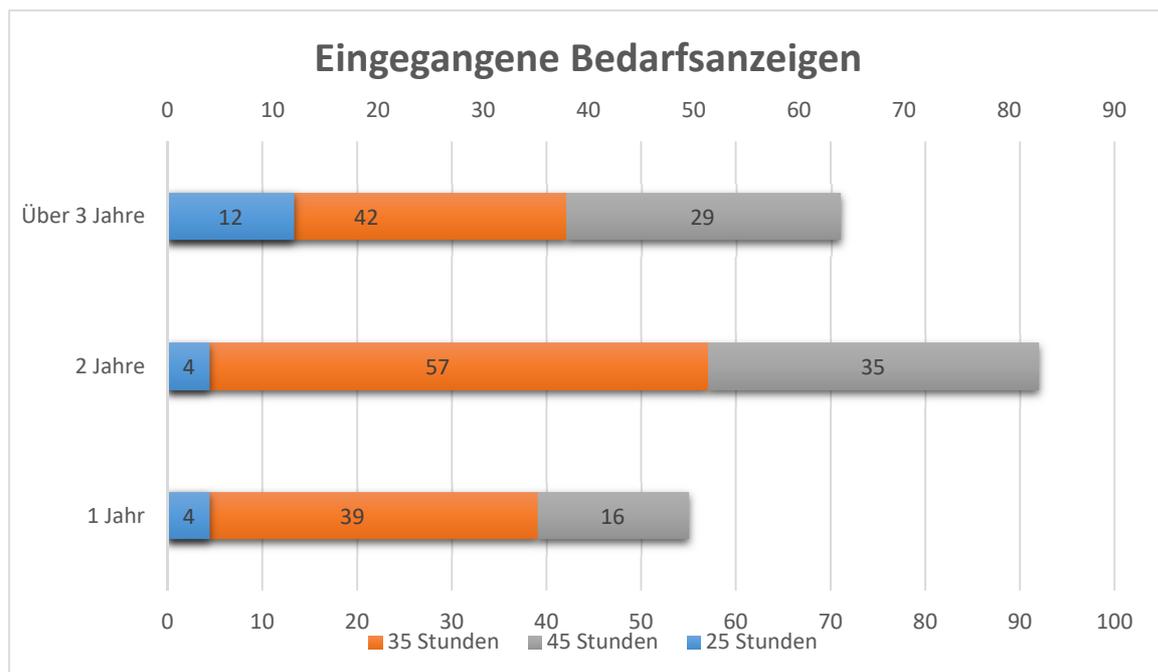


Die Geburtenzahlen bewegen sich auf dem Niveau des Vorjahres. Im Vergleich zur letzten Bedarfsplanung fällt aber auf, dass insgesamt 60 Kinder im Zeitraum November 2017 bis November 2021 neu hinzugekommen sind. Darunter sind sowohl Zuzüge, hier hat sich der Trend aus den Vorjahren bestätigt, als auch Geflüchtete aus der Ukraine.

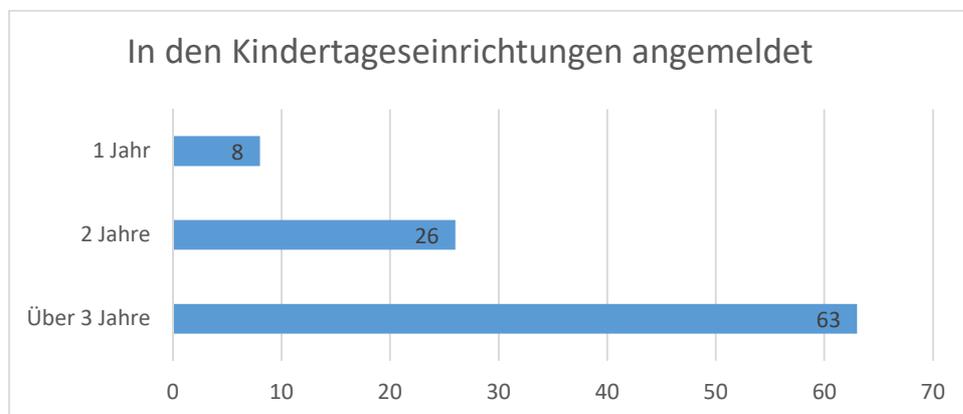
Bedingt durch diese Entwicklung wurden nicht nur die Kinder im Alter bis zu 3 Jahren (wie in den Planungen bisher), sondern alle Kinder bis zu 6 Jahren in die Bedarfsanzeigen aufgenommen. Insgesamt leben 1.253 Kinder in Radevormwald, die zwischen dem 01.11.2016 und dem 01.11.2022 geboren wurden. 685 davon haben bereits einen Platz in einer Kindertageseinrichtung, folglich wurden 566 Familien angeschrieben, ihre Betreuungswünsche anzugeben. 330 Familien kamen dieser Aufforderung nach. Von diesen 330 Familien wünschen sich 238 eine Betreuung im kommenden Kindergartenjahr bzw. sofort.

Weiter werden 6 Kinder in Kindertagesstätten in umliegenden Kommunen betreut, für 3 Kinder wurde angegeben, dass keine Betreuung in einer Kindertagesstätte gewünscht ist.

Die Auswertung der abgegebenen Bedarfsanzeigen ergibt:



Zusätzlich zu diesen 238 Familien haben 97 Familien keine Bedarfsabfrage ausgefüllt, ihr Kind aber in einer Kindertageseinrichtung angemeldet. Eine Stundenaufteilung und Gebietsaufteilung ist in diesem Fall nicht möglich.



Auf dieser Grundlage wurde folgende Belegung mit den Einrichtungen und deren Trägern abgesprochen:

Anzahl Kindpauschalen nach Gruppen/Wochenstunden															
Einrichtung (LJA-AZ, Name, Träger)	Gruppenform I						Gruppenform II			Gruppenform III			davon KmB		Kinder insgesamt
	25 Std. U3	25 Std. Ü3	35 Std. U3	35 Std. Ü3	45 Std. U3	45 Std. Ü3	25 Std. U3	35 Std. U3	45 Std. U3	25 Std. Ü3 - Einschulung	35 Std. Ü3 - Einschulung	45 Std. Ü3 - Einschulung	U3	Ü3 und Schulkinder	
42.21-481-20-2607.0 Ev. Familienzentrum Kottenstraße			4	22	4	10		10	10			40		1	100
42.21-481-20-4523.0 Ev. Kindertageseinrichtung Uelfestraße			6	23	4	2						20		3	55
42.21-481-20-0988.0 Kath. Kindertagesstätte St. Marien			4	16	4	16									40
42.21-481-20-3765.0 Lore-Agnes-Kindergarten der AWO											24	21			45
42.21-481-20-7181.0 Lily-Braun-Kindergarten der AWO			5	15	5	15		5	5		8	14		1	72
42.21-481-20-2812.0 Elterninitiative Regenbogen			5	10	7	18					13	10			63
42.21-481-20-5109.0 Elterninitiative Kinderhaus Pustebblume			2	8	2	8		6	4	2	22	21			75
42.21-481-20-7313.0 Gira-Betriebskindergarten								10	5		20	10			45
Teilsumme Gebiet Stadt	0	0	26	94	26	69	0	31	24	2	87	136	0	5	495
42.21-481-20-3655.0 Ev. Kindertageseinrichtung Himmelswiese			5	15				5	5			20		2	50
42.21-481-20-2984.0 Städt. Kindertageseinrichtung Sprungbrett			5	21	5	10					20	20	0	2	81
42.21-481-20-3661.0 Elterninitiative Springelkinder			4	16											20
Teilsumme Gebiet Bergerhof	0	0	14	52	5	10	0	5	5	0	20	40	0	4	151
42.21-481-20-2194.0 Ev. Kindertageseinrichtung Wuppermäuse			5	17	3	17								1	42
42.21-481-20-2607.0 Städt. Kindergarten Wupper			3	10	5	12		2	3		5	17	0	2	57
Teilsumme Gebiet Wupper	0	0	8	27	8	29	0	2	3	0	5	17	0	3	99
Gesamtsumme	0	0	48	173	39	108	0	38	32	2	112	193	0	12	745

3. Tagespflege

Das Tätigkeitsgebiet der Kindertagespflege nimmt einen immer wichtigeren Teil in der Betreuung der Kleinsten wahr. Dem wurde im Rahmen des neuen KiBiz 2020 landesweit Rechnung getragen, auch in Radevormwald wurde das Gebiet der Tagespflege durch eine neue Satzung nochmal aufgewertet.

Aktuell gibt es 2 Großtagespflegen, bei denen bis zu 9 Kinder von 2 Tagespflegepersonen betreut werden und 14 weitere Tagespflegepersonen, bei denen bis zu 5 Kinder betreut werden. Weiterhin nutzen einige Tagespflegepersonen die gesetzlichen Möglichkeiten nicht voll aus oder betreuen Kinder aus anderen Kommunen.

Im vergangenen Jahr konnten 3 neue Tagespflegepersonen ihre Tätigkeit aufnehmen. Eine weitere Tagespflegeperson baut momentan ihre Räumlichkeiten um, der Investitionsförderantrag wurde an den LVR übersendet. Hier soll der Start im August diesen Jahres erfolgen. Momentan befindet sich keine Tagespflegeperson in der 300-Stunden Ausbildung, jedoch konnten 3 Ihre Weiterqualifizierung abschließen, 3 weitere besuchen aktuell die Weiterqualifizierung.

Zudem übernimmt eine ausgebildete Kindertagespflegeperson in einer Gruppe die Vorschulkinder, die aktuell nicht in einer KiTa betreut werden.

Vertretung

Es ist gelungen, eine Vertretungskraft für die Einzeltagespflegepersonen zu finden. Die Räumlichkeiten in der Hohenfuhstraße 6 wurden renoviert und eingerichtet. Zusammen mit der Fachberatung für Kindertagespflege wurde ein Konzept entwickelt, wie die Kinder im Krankheitsfall betreut werden. Die Großtagespflegen organisieren sich die Betreuung mit der möglichen dritten Arbeitskraft, sodass auch hier im Krankheitsfall für eine Betreuung gesorgt ist.

Somit konnte der aus § 23 IV SGB VIII i.V.m. §24 III Nr. 5 resultierende Rechtsanspruch auf geeignete Betreuung für Ausfallzeiten in Radevormwald gewährleistet werden. Daher wird für den Bereich der Kindertagespflege folgender Zuschussantrag gestellt:

Anzahl Plätze	
Kind unter 3 Jahren ohne Behinderung	65
Kind über 3 Jahren ohne Behinderung	5
Anzahl der Kindertagespflegepersonen:	19

4. Versorgungsquote

Wie in den letzten Jahren in der Kindergartenbedarfsplanung beschrieben, sollte die Versorgungsquote im Ü-3 Bereich 103 % betragen, um bei Integrativkindern eine Platzreduzierung vornehmen zu können.

Im Bereich der Zweijährigen ist mit einer Versorgungsquote von 100 % zu kalkulieren, bei den Einjährigen mit 50 %. Damit sollten langfristig alle Betreuungswünsche abgedeckt werden.

Bezugnehmend auf die Kinderzahlen (s.Seite 3) und die geplante Betreuungsstruktur der Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflegepersonen (s.Seite 5 und 6) ergeben sich aktuell folgende Versorgungsquoten:

Kindergartenjahr 2023 / 2024

		Gesamt	Stadt	Bergerhof	Wupper
1 Jahr	Anzahl Kinder	183	106	38	39
	KiTa-Plätze	35	27	5	3
	Tagespflege	33	18	10	5
	Plätze gesamt	68	45	15	8
	Versorgungsquote	37,2 %	42,5 %	40,5 %	20,5 %
2 Jahre		Gesamt	Stadt	Bergerhof	Wupper
	Anzahl Kinder	204	128	31	45
	KiTa-Plätze	122	80	24	18
	Tagespflege	32	17	10	5
	Plätze gesamt	154	97	34	23
	Versorgungsquote	75,5 %	75,8 %	109,7 %	50,1 %
Über 3		Gesamt	Stadt	Bergerhof	Wupper
	Anzahl Kinder	632	367	136	129
	KiTa-Plätze (+ 5 Tpf.)	593	388	122	78
	Versorgungsquote	93,8 %	105,7 %	89,7 %	60,5 %

Aus der Tabelle wird deutlich, dass im kommenden Kindergartenjahr auch Kinder im Alter von 3 Jahren bis zur Einschulung keinen Kindergartenplatz erhalten werden. Gleichzeitig wird es ohne neue Kindergartengruppen in den Einrichtungen nicht möglich sein, ohne Überbelegungen betreuen zu können. Ebenfalls wird es nicht möglich sein, Zuzügen eine lückenlose Weiterbetreuung zu ermöglichen.

Zum 01.08.2023 geht die dritte Gruppe des GIRA-Betriebskindergartens an den Start. Dadurch stehen 15 neue Plätze (5 U-3 und 10 Ü-3) zur Verfügung, die mindestens zur Hälfte mit Kindern aus Radevormwalder Familien besetzt werden sollen.

Aktuell laufen interne Planungsarbeiten für den fünfgruppigen Neubau Auf der Brede. Dadurch stünden 2 zusätzliche Gruppen in den Wupperorten, wo die Versorgungsquoten in Vergangenheit immer niedriger waren, zur Verfügung. Gleichzeitig wird am Bildungshaus „Am Kreuz“ die viergruppige KiTa geplant. Nach Beendigung des Ausbauverfahrens sollte die KiTa-Landschaft in Radevormwald langfristig bedarfsdeckend aufgestellt sein, sofern die Zahlen auf dem aktuellen Niveau bleiben. Auftretende Bedarfe durch das Neubaugebiet Karthausen können dann ebenfalls aufgefangen werden.

Diese Planungen helfen jedoch den Familien aktuell nicht. Im jetzt laufenden KiTa-Jahr gab es 6 Klageverfahren von Familien, die ihren Rechtsanspruch eingeklagt haben. Alle Klagen wurden zurückgenommen, weil den Kindern ein Betreuungsplatz angeboten wurde. Um den Familien jedoch auch bei kurzfristigen Bedarfen oder Zuzügen schnellstmöglich und unkompliziert ein Betreuungsangebot machen zu können, ist eine kurzfristige Lösung bis zur Fertigstellung der Neubauten notwendig. Die Verwaltung arbeitet an der Problemlösung.